Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 19 (1903)

Heft: 42

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Im Marobbiotale (Tessin) sind schöne Kaolinlager entdeckt worden; dieses Mineral ist das Rohmaterial für die Herstellung von Porzellan. Man verspricht sich sehr viel von diesem Funde.

Wasserversorgung Ober-Neunforn. Die Gemeinde Ober-Neunforn ist Willens, das oberhalb Nußbaumen gewonnene Quellwasser durch eine geschlossene Leitung in gerader Linie nach Ober-Neunform zu leiten.

Eine für die Landwirtschaft wichtige Erfindung ist dem Schneidermeister Karl Bitz in St. Leon (Baden) gelungen. Es ist dies ein sogen. Pflugregulator, eine Einrichtung, die an jedem Pfluge angebracht werden kann und durch welche das mit Rädern versehene Pflugvordergestell während der Arbeit überflüssig wird. Die Fortbewegung des Pfluges im Feld geht dadurch viel leichter und müheloser, so daß unter Umständen ein einziges Zugtier genügt, wo bisher zwei nötig waren. Außerdem ermöglicht die Erfindung, daß ein damit ausgerüsteter Pflug auch in sehr eng stehenden Pflanzungen angewendet werden kann, was bisher bei Vordergestellen mit Rädern unmöglich war. Die Erfindung wurde durch das kaiserliche Patentamt in Berlin gesetzlich geschützt.

Zimalium, eine neue Aluminiumlegierung. Zimalium ist eine neue Legierung mit Aluminium als Hauptbestandteil, geringen Mengen von Magnesium und Zink als Nebenbestandteilen, die sich trotzdem in ihren Eigenschaften vom Aluminium stark unterscheidet. Ihr spezifisches Gebiet beträgt 2,65 bis 2,75, im Guß 2,68 gegen 2,64 des Aluminiums. Auch ist die Legierung härter und eignet sich zur Bearbeitung besser als das Grundmetall. Zum Walzen, Stanzen 2c. wird eine weiche Masse hergestellt und eine härtere zum Gießen. Die Zugfestigkeit der Bleche beträgt 25 bis 35 kg/mm, ist also doppelt so groß als jene des Aluminiums; die Drähte halten 30 bis 37 kg aus; die Dehnung beträgt bis 20 Prozent. Drähte und Bleche aus Zimalium verhalten sich wie Messing; Guß aus dieser Legierung läßt sich feilen, schmieden, fräsen und hobeln, hat eine Zugfestigkeit von 14 bis 20 kg, bei raschem Erkalten von 20 bis 25 kg, gegen 3 bis 8, beziehungsweise 10 bis 12 kg beim Aluminium. Die Legierung ist um 10 bis 12½ Prozent teurer als Aluminium. Gegen chemische Einflüsse ist das Zimalium weniger widerstandsfähig als Aluminium. Das elektrische Leitvermögen des Zimaliums beträgt nur zwei Drittel von jenem des Aluminiums.

Literatur.

Deutscher Schlosser- und Schmiedekalender 1904. 23. Jahrgang. Gebunden 2 Mark. Verlag von Gerhard Küthmann in Dresden.

Dieser inhaltsreiche Kalender besteht aus 2 Teilen. Der erste allgemeine Teil enthält nebst dem Kalendarium noch zahlreiche für den Bau- und Maschinenschlosser in der Praxis Anwendung findende Tabellen, außerdem noch enziklopädisch: Die Gesellen- und Meisterprüfungsordnung, die erste Hilfe bei Unglücksfällen, Verzeichnis der unentbehrlichsten Hausmittel und die gesetzlichen Bestimmungen. Der zweite fachliche Teil behandelt die vom Schlosser gebrauchten Materiale, sowie deren Herstellung, mit zahlreichen Materialtabellen. Ferner enthält derselbe eine Anleitung zur Berechnung der Träger, Stützen, eisernen Säulen, sowie der mechanischen und chemischen Arbeiten, zur Konservierung und des Eisenanstriches.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

1001. Durch was für einen Anstrich kann Kunstzementstein dem Bollingersandstein, aus kurzer Entfernung gesehen, gleich in der Farbe gemacht werden?

1002. Wer hätte eine ältere, aber in gutem Zustande befindliche dreiseitige Hobelmaschine samt Vorgelegen zu verkaufen? Messerbreite 25—30 cm.

1003. Welches sind die vorteilhaftesten Backöfen in kleine Lokale und wer befaßt sich mit der Lieferung solcher Oefen?

1004. Wer hätte eine ältere, aber noch gut erhaltene kombinierte Abricht- und Dickehobelmaschine, 40—50 cm breit, billig abzugeben? Offerten mit Preisangaben an J. Leuenberger, Schreinerei, Eggiwil (Bern).

1005. Wer hätte eine Pumpe für Kraftbetrieb, eventuell gebraucht, abzugeben? Leistungsfähigkeit zirka 50 Minutenliter. Preis zirka 40 Fr.

1006. Wer hätte eine Tischfräse mit Anschlag billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 1006 an die Expedition.

1007. Wer verfertigt Maschinen zur Herstellung von Sägmehlbriquettes?

1008. Wer befaßt sich mit Anfertigung kleiner Stahl-Flachfedern (aus Bandstahl) mit 0,6 bis 0,9 mm Dicke, 8—12 mm Breite und 65 mm Länge, mehrmals abgekröpft, ähnlich wie ganz leichte Schloßfederchen? Massenartikel in Aussicht.

1009. Wer liefert Zimmertüren in 4 und 5 Füllungen, Tannenholz, Fenster, Eichen, Pitch-pine, per m², ohne Glas, für Anschläger, Uebernehmer größerer Bauten?

1010. Wer liefert kleine Rotationspumpen?

1011. Wo kann man einen 2—3pferdigen Motor für elektrischen Betrieb kaufen oder anfertigen lassen und in welcher Zeit wäre solcher erstellt? Oder ist ein gebrauchter, aber noch in gutem Zustande sich befindender zu haben? Offerten an J. Kestenholz, z. Säge, Ziefen (Baselland).

Die bewährten

Dessauer Sparlager

das beste und zweckmässigste Lager der Neuzeit, allen neuern Konstruktionen überlegen; in kurzer Zeit weit über 100,000 Stück verkauft, liefert der General-Vertreter für die Schweiz:

E. Zinkert-Siegwart, Techn. Bureau, Lausanne

Bureaux Avenue Bergières 19. 2495 d

Telegramme: **Maschinenbinkert.** . . . . . **Telephon 1643.**